



Bild: midjourney.com, prompted by Simone Meinen



In dieser Ausgabe

- 2 Thema: Auferstehung
- 4 Aktuelles
- 5 Fortsetzung Titelimpuls

Auferstehung

Von Simone Meinen

In einer digitalisierten Welt, in der wir online im Metaversum ewig leben können, spielt Ostern als Fest der Auferstehung doch nur noch eine Rolle, um EasterEggs zu finden - oder? In dieser Ausgabe beschäftigen wir uns mit dem wichtigsten Fest der Christen und seiner virtuellen Umsetzung.

Thema: Auferstehung



Zwischen Hasenfest und Auferstehung

Zielgruppe: Klasse 1-4; Gegenstandsbereich: Mensch und Welt
 TaskCard der Schulreferate Köln, Bonn und Leverkusen

Wimmelbilder sind ein Klassiker: Auf kleinem Raum finden sich die unterschiedlichsten Impulse, die hier in einer TaskCard aufbereitet werden. Neben den Bildelementen finden sich weitere Anregungen für den Unterricht: Ob Musik von Reinhard Horn, die Geschichte der Ostermärsche oder Wissen zum Pessachfest – da wird sicher jeder fündig! In unserer Mikrofortbildung zu H5P lernt man, Informationen direkt in einem Bild mithilfe von HotSpots zu hinterlegen, Beispiele gibt es hier.

Von Kummersteinen und Hoffungsblüten

Zielgruppe: FÖS; Gegenstandsbereich "Kirche und Gemeinde"
rpi-loccum.de | flinga.fi

Auch wenn Ostern das zentrale Fest für uns Christen ist, so ist es gerade für Kinder schwer zu begreifen. Der Loccumer Pelikan verweist daher auf die zweite Wurzel als Frühlingsfest und nutzt diese Verbildlichung des Auferstehungsgedankens. Wir gestalten ihn in digitaler Form weiter: Gesammelt werden in flinga zunächst "Kummersteine", aus denen anschließend "Hoffungsblüten" erwachsen – was für ein tolles Bild! Hinweise zur Nutzung von Flinga gibt es hier!



Rettet den Osterhasen

Zielgruppe: Klasse 3/4; Gegenstandsbereich "Kirche und Gemeinde"
taskcards.com

Premiere! Hier findet sich unser erster EduBreakout – ganz einfach erstellt in TaskCards. Selbst wenn Ostern vorbei ist, kann man nach diesem Muster ganz schnell eine eigene Rätselkette gestalten, die die Schüler*innen lieben werden. Noch keine Erfahrung damit? Kein Problem: In eine Rahmenhandlung sind mehrere Rätsel eingebettet, deren Lösungen zusammen benötigt werden, um das Meister-Rätsel zu lösen. Das geht digital, aber auch „live“ mit einer Schatzkiste. Mehr Tipps? Hier!



Bild: Rebekka D. auf pixabay.com

Fortsetzung Thema



Momente der Auferstehung sammeln

Zielgruppe: Klasse 5.3, Themenfeld: Das Volk Gottes
Fotografieren | Präsentation

"Ohne den Glauben an die Auferweckung ist das Christentum nicht zu haben", postuliert die Theologin Sabine Pemsel-Maier. Deshalb ist es unabdingbar, bereits in den unteren Klassen sich damit zu beschäftigen. Doch statt Textarbeit kann hier die eigene Erfahrung im Vordergrund stehen: Wo erlebe ich in meinem Alltag "Auferstehung"? Mit dieser Frage gehen die Schüler*innen auf die Suche und halten ihre Ergebnisse in Fotos fest. Hier gibt's mehr.

Projekt: Kreuzweg

Zielgruppe: Klasse 8, Themenfeld 2: Einsamkeit, Trennung und Tod
Fotografieren und Bildbearbeitungsprogramm | Jugendkreuzweg

Bevor wir das Fest der Auferstehung feiern können, warten die Leidensstunden: Was hat das mit mir zu tun? Ziemlich viel, wie die Schüler*innen in einem Projekt feststellen können: Sie erstellen einen Kreuzweg für die Schule und setzen sich so mit dem Leidensweg Christi auseinander. Möglichkeiten zur Umsetzung gibt es hier. Wer keine Zeit zum Selbsterstellen hat, findet hier den jährlichen Ökumenischen Kreuzweg der Jugend mit Material zur Umsetzung.



Poetry is the new Black

Themenfeld: Klasse 9.3 Christus - dem Auferstandenen nachfolgen
Versteckte Verse | Gestaltungsprogramm wie z.B. GoodNotes

Rund um Ostern gehören für uns die biblischen Texte zur Auferstehung zum Pflichtprogramm - häufig zum Leidwesen der Schüler*innen, die sich damit schwer tun. Hier kann Blackout Poetry helfen: Ein Text wird so geschwärzt, bis er auf essentielle Begriffe kondensiert ist - oder sogar eine ganz neue Bedeutung herausgearbeitet wird. Diese kreative Methode erfordert intensive Textarbeit und persönliche Auseinandersetzung - und liefert beeindruckende Ergebnisse. Beispiele gibt's hier.

Aktuelles

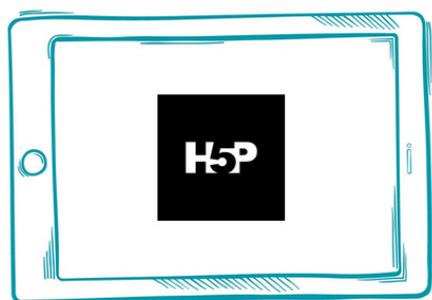


Bild: Screenshot imgflip.com

Tool des Monats: Memes erstellen

<https://imgflip.com/memegenerator>

Memes sind kurze, humorvolle oder provokante Bilder, die im Internet verbreitet werden und oft einen kulturellen oder gesellschaftlichen Bezug haben. Meist bestehen sie aus einem Bild, dem Text hinzugefügt wird. Fertige können als Impuls genutzt oder man lässt die Schüler*innen eigene Memes erstellen. Dabei sind sie gezwungen, einen komplexen Sachverhalt zu vereinfachen und pointiert darzustellen. Daraus ergeben sich Gesprächsanlässe und Diskussionsmöglichkeiten. Weitere Hinweise gibt es [hier](#).



Mikro-Fortbildung

H5P

18. April, 15.00 Uhr

Willst du etwas Neues kennenlernen, hast aber keine Zeit für lange Fortbildungen?

Ein kurzer Input zeigt die Grundfunktionen und was möglich ist, danach geht es schon ans Ausprobieren.

Dieses Mal: H5P. Dies ist eine freie und quelloffene Software zum Erstellen von interaktiven Inhalten. Damit kannst du z.B. Videos mit Quiz-Aufgaben, Memorys oder Suchsel und mit Auswertung direkt in Moodle oder Wordpress einbinden.

[Weitere Informationen](#)



Sprechstunde

Noch Fragen?

18. April, 15.30 Uhr

Idee gefunden, aber an der konkreten Umsetzung hapert es? Gutes Material im Schrank, das noch "digitalisiert" werden muss? Kein Problem! Komm im Anschluss an die Mikrofortbildung in die Sprechstunde, entweder mit konkreten Fragen oder lass dich im Austausch mit anderen Lehrenden inspirieren. Du kannst uns aber jederzeit auch per Mail oder Instagram deine Fragen schicken - die Ergebnisse sammeln wir im Blog in einem FAQ.

[Weitere Informationen](#)



Aus der Schulabteilung

Online-Fortbildungen

[Zu allen Angeboten](#)

Di, 09.05.23, 15.00 - 17.00 Uhr

RU goes MySimpleShow - Erklärvideos erstellen

ILF-Nr. [23i641601](#)

Anmeldeschluss: 25.04.2023

Di, 13.06.23, 14.30 - 17.30 Uhr

Nutzung digitaler Medien im Religionsunterricht

PRÄSENZ - Daleiden

ILF-Nr. [23i642201](#)

Anmeldeschluss: 26.05.2023

Mi, 21.06.23, 14.30 - 17.00 Uhr

Ermittlungsakte Josef - Bibelkrimis

PRÄSENZ - Prüm

ILF-Nr. [23i642401](#)

Anmeldeschluss: 14.06.2023



Fortsetzung Titelimpuls

Die Auferstehung Jesu ist das Zentrum unseres Glaubens. Sie ist das Zeichen dafür, dass Gott das Leben über den Tod stellt, dass er uns nicht im Grab lässt, sondern uns zu sich ruft. Die Auferstehung Jesu ist aber auch ein Geheimnis, das unsere menschliche Erfahrung und unser Verständnis übersteigt. Wir können nicht genau sagen, wie sie geschehen ist oder wie sie ausgesehen hat. Wir können nur auf die Zeugnisse derer vertrauen, die Jesus nach seinem Tod begegnet sind und die seine Nähe und seine Kraft gespürt haben.

Sie ist nicht nur ein historisches Ereignis, sondern auch eine Gegenwartserfahrung. Sie betrifft uns alle, die wir an ihn glauben und ihm nachfolgen wollen. Sie schenkt uns Hoffnung inmitten unserer Ängste und Zweifel, sie ermutigt uns zum Vertrauen und zum Leben inmitten von Unsicherheiten, Krisen und Krieg. Kurz vor seiner Hinrichtung schrieb Dietrich Bonhoeffer: "Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln."

Denn die Auferstehung Jesu fordert uns heraus: Sie ruft uns auf, unser Leben zu ändern, um ihm ähnlicher zu werden. Sie lädt uns ein, sein Licht und seine Liebe in die Welt zu tragen, um anderen Menschen Hoffnung zu geben. Sie verbindet uns mit allen Menschen, die unter dem Tod leiden oder ihn erwarten, um ihnen Trost und Beistand zu leisten. Sie ist also kein abgeschlossenes Geschehen, sondern ein offener Prozess. Sie ist eine Einladung zur Umkehr und zur Nachfolge, zur Gemeinschaft und zum Dienst, zur Freude und zum Lobpreis.

Jesus spricht: "Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben" (Johannes 11,25). Diese Worte sind für uns heute genauso gültig wie damals für Maria von Magdala am leeren Grab. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Jesus lebt und bei uns ist - auch wenn wir ihn nicht sehen oder berühren können.

In einer Zeit der Digitalisierung stehen wir vor vielen Herausforderungen und Chancen. Die Technik kann unser Leben erleichtern oder erschweren - je nachdem wie wir sie nutzen. Die Auferstehung Jesu erinnert uns daran, dass wir mehr sind als Daten oder Algorithmen in einem virtuellen Universum - wir sind geliebte Kinder Gottes mit einer unsterblichen Seele.

Unsere Kontakte:

www.digitalrunde.de

Mail:

[digitalrunde@
bistum-trier.de](mailto:digitalrunde@bistum-trier.de)

Twitter:

[@digitalRUnde](https://twitter.com/digitalRUnde)

Instagram:

[@digitalRUnde](https://www.instagram.com/digitalRUnde)

Verantwortlich für den
Newsletter:

Simone Meinen

Gestaltet mit [canva.com](https://www.canva.com),
unterstützt von Bing.